

Soeben erschien:

Z

Handbuch

der

Behörden der Provinz Brandenburg

und des

Stadtkreises Berlin.

Verzeichnis der Reichs-, Staats-, Provinzial- und Kommunal-Behörden,
der Geistlichkeit, Medizinal-Personen, Unterrichts- und Bildungs-Anstalten,
der öffentlichen Institute, Vereine, sämtlicher Wohnorte
und deren Postanstalten.

Nach amtlichen Quellen

bearbeitet

von

Kurt Brachvogel.

Gr. 8°. Preis geheftet 18 M ord., 13 M 50 S netto, 12 M bar;
gebunden 20 M ord., 15 M 10 S netto, 13 M 60 S bar.

Nachdem die Reichs- und Staatsbehörden, sowie die obersten Provinzialbehörden
sich damit einverstanden erklärt haben, daß unser Handbuch behördlich unterstützt
werde, ist das gesamte dargebotene Material nur auf Grund amtlicher Angaben
zusammengetragen.

Käufer des Buches werden bei der amtlichen Genauigkeit sämtlicher Angaben vor
allem die Behörden selbst sein. Aber auch jedem Industriellen wird unser Handbuch
ein unschätzbares Adressenmaterial bieten, denn es enthält über 40 000 Adressen.

Wir bitten zu verlangen, da wir unverlangt nichts versenden. Verlangzetteln
liegt anbei.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Mai 1901.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung
H. Stricker.

Illustrierte Glarner-Reiseführer.

Z

Auf bevorstehende Reisesaison bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Über den Klausen

Auf neuer Gebirgsstrasse zwischen Ur- und Ostschweiz.

Von Prof. F. Becker.

Mit 100 Illustrationen und einer farbigen Karte.

= Preis 2 fr. 1 M 60 S ord., mit 25% Rabatt und 13/12. =

Führer für Glarnerland und Walensee

von Dr. E. Buss.

Mit 160 Illustrationen und einer Karte.

= Preis 1 fr. 50 c. 1 M 20 S, mit 25% Rabatt und 13/12. =

Beide Führer sind von der in- und ausländischen Presse überaus günstig besprochen
worden und dürfte es sich empfehlen, dieselben stets auf Lager zu halten.

Roter Bestellzettel liegt bei; wir bitten zu verlangen.

Glarus, 15. Mai 1901.

Baeschlin's Buchhandlung.Z **Eduard Trewendt in Breslau.**

Unentbehrlich für Land- und Forstwirte,
Gärtner, Gartenfreunde, Obstbauer und

* * * * * **Botaniker!** * * * * ***Die Krankheiten der Pflanzen**

von

Dr. A. B. Franck †,

Kaiserlicher Geheimer Regierungsrat,
Vorsteher der biologischen Abteilung im
Kaiserlichen Gesundheitsamt und Professor
der landwirtschaftlichen Hochschule in Berlin.

2., verbesserte und vermehrte Auflage.

3 stattliche Bände.

Mit 216 in den Text gedruckten
Holzschnitten und Sachregister.

Geb. 24 M ord., 18 M no.

Geb. 28 M ord., 21 M no.

und bei Barbezug 7/6.

Jeder Band bildet außerdem ein abge-
schlossenes Ganze für sich und wird
auch einzeln abgegeben.

Bd. I: Die durch anorganische Einflüsse
hervorgerufenen Erkrankungen.

Geb. 6 M ord., 4 M 50 S no.

Geb. 7 M ord., 5 M 25 S no.

Bd. II: Die pilzparasitären Krankheiten
der Pflanzen.

Geb. 10 M 80 S ord., 8 M 10 S no.

Geb. 12 M ord., 9 M no.

Bd. III: Die tierparasitären Krankheiten
der Pflanzen.

Geb. 7 M 20 S ord., 5 M 40 S no.

Geb. 9 M ord., 6 M 75 S no.

Auf dieses „Standardwerk“ des kürz-
lich verstorbenen Verfassers brauche ich nicht
besonders hinzuweisen. Es behandelt mit
umfassender Vollständigkeit sämtliche
Krankheitserscheinungen der europäischen
Pflanzenwelt und ist daher für den Theo-
retiker wie für den Praktiker unentbehrlich.
Bestellzettel anbei.

Breslau, im Mai 1901.

Eduard Trewendt.**Aktuell.****Die moderne Sklaverei
des deutschen Aerztestandes**

von O.**

Preis 1 M

bitte ich auf Lager nicht fehlen zu lassen.

Die Broschüre behandelt das Verhältnis
des Arztes zum Krankenkassen-Vorstand und
wird bei der jetzigen Bewegung von Aerzten
sehr begehrt. Ich bitte, dieselbe allen Aerzten
zur Ansicht zu senden.

Bonn, im Mai. P. Hanstein's Verlag.